

Die werden ihren Weg machen“

Trainer Armin Emrich zieht positive Bilanz nach den Länderspielen

Nach dem 23:18-Sieg im ersten Spiel in Karlsruhe gegen die bundesdeutsche Jugendnationalmannschaft auch die beiden folgenden Länderspiele gegen den französischen Nachwuchs (5:1) in der Karlsruher Europahalle werden sich die von DHB-Trainer Armin Emrich (Schutterbad) und Jugendwart Eberhard Zilion (Paris) geleiteten Gäste über mit 22:18 (13:9) durch zum Abschluß des einwöchigen gemeinsamen Trainingslagers zeigen sich die deutschen Jungen der Jahrgänge 1972 und 73 in Würzburg am 16.11. (10:3) schließlich ein drittes Mal überlie-



Beobachtet konzentriert der bundesdeutschen Nachwuchs-Jugendtrainer Armin Emrich

Foto: Bergmann

„Ich bin insgesamt zufrieden. Mit den Resultaten der Spiele sowieso, und auch mit dem Engagement, das von allen Akteuren gebracht wurde. Gemessen daran, daß dieses Aufgebot zum ersten Mal in dieser Form zusammengezogen war, hat uns der Lehrgang doch um einiges wei-

Zeug dazu, in fünf Jahren in der Bundesliga aufzutauchen“.

ter bereits vor der Partie gestärkt wurden. In Fernan Kris war, Carsten Klasmann vom erfolgreichsten Werfer. Er teilt davon, daß die Jeption der DHB-Aus „typisch französisch. Deckung genau abgi Vor allem Dan Ivan (Essen), Andreas Gr Milbertshofen) und d Michael Bohn setzte Rückraum heraus. t und wußten die Lüt Abwehr der Franz wieder zu nutzen.

Bienwaldhalle in W5 BR Deutschland - 16:11 (10:3)

BR Deutschland-Bra (TSV Cappelsh); Sik wohn (5), Tobias Lud Bruchhölbel), Menke (3); Krenndorf (5), Orgel (TSV Rudow) berg, Bohn (4).



In Hamburg fand ein internationales Handball-Jugendturnier statt, an dem für die deutsche Jugendnationalmannschaft auch Olaf Anthes (TV Wacker) teilnehmen konnte. Anthes hatte große Spieldarstellung in den fünf Spielen, in denen er eingesetzt wurde, und war fünf Tore. Der nächste DHB-Lehrgang ist bereits in Sicht, und eine Einladung für die Länderspiele gegen Österreich hat Anthes bereits erhalten. Ein Lehrgang für die Süddeutsche A-Jugend-Auswahl und ein Stützpunktlehrgang des Hessischen Handballverbandes werden die nächsten Stationen des Nachwuchslagers sein. Auch für einen einwöchigen Gemeinschaftslehrgang mit der Französischen Handball-Federation wurde Anthes von den Bundestrainern Brodemeier (Düsseldorfer) und Emrich (Schutterbad) nominiert. Das DHB-Jugendliche, geworben in Karlsruhe vor 1500 Zuschauern alle drei Länderspiele. Beim ersten internationalen Einsatz machte Anthes einen guten Eindruck und warf sogar zwei Tore. „Ich hatte ganz schön weiche Knie, als das erste Mal vor einem Spiel die Nationalhymne erklang, und ein Schauer nach dem anderen lief mir den Rücken herunter“, so Anthes.

„Ich hatte ganz schön weiche Knie“

Der Wackerer Olaf Anthes erneut in der Handball-Jugendnationalmannschaft

in WACKER - Vor einigen Tagen fand in Hamburg ein internationales Jugendturnier statt, an dem die Nationalmannschaft im Team von Anthes mit Peter, die Hamburger Staatsauswahl und die deutsche Jugendnationalmannschaft - alle Jahrgänge 1972 - teilnahmen. Bei der DHB-Auswahl war Olaf Anthes ein Wackerer. „Einer der Spieler“ zum zweiten Male dabei und

den Handballverband in Frankfurt, in dem auch Stefan Fuchs, ebenfalls ein Wackerer, teilnehmen wird. In Hans-Martin und Christian. Sie gehören zwei weiteren Wackerer A-Jugendspieler des Turniers. Anthes ist Mitglied des Hessischen bzw. Süddeutschen Handballverbandes und wird auch von der DHB-Jugendnationalmannschaft des Main-Ta-

derzeit einer einwöchigen Gemeinschaftslehrgang mit drei offiziellen Länderspielen in Karlsruhe durch. Wiederum mit von der Partie war die von den Bundestrainern Brodemeier (Düsseldorfer) und Armin Emrich (Schutterbad) nominierte Olaf Anthes. Die DHB-Jugendliche gemeinsam alle drei Länderspiele gegen die Franzosen.

